September 2023

Nachhaltige Verpackungsinnovation

Henkel und CCL gewinnen AWA Award für neue Sleeve-Technologie

* **Henkel setzt innovative EcoFloat®-Sleeve-Technologie ein, um das Recycling von PET-Flaschenkörpern zu verbessern.**
* **Technologie ermöglicht leichtere Trennung von Sleeve und Flaschenkörper im Recyclingprozess.**
* **CCL und Henkel wurden für nachhaltiges Verpackungsdesign ausgezeichnet.**

Henkel und CCL, ein globales Unternehmen für Spezialverpackungen, haben den AWA (Alexander Watson Associates) Sleeve Label Award in der Kategorie „Environmental Contribution“ für das nachhaltige Design diverser Silan- und Fewa-Flaschen\* von Henkel gewonnen.

Um die Recyclingfähigkeit der PET-Flaschenkörper in Europa zu verbessern, verwendet Henkel eine neue Technologie von CCL namens EcoFloat®, die auf einem schwimmfähigen Polyolefin-Material basiert. Dieses Material besitzt eine geringe Dichte und kann während des Schwimm-/Sink-Trennprozesses in Recyclinganlagen von den PET-Flaschen getrennt werden. Während das schwerere Flaschenmaterial auf den Boden der Wasserbäder sinkt, schwimmt das leichtere Sleeve-Material auf der Wasseroberfläche, auch bei vollflächig bedrucktem Design. Eine derart saubere Trennung von Flaschen- und Sleeve-Material ist notwendig, um hochwertiges PET-Material wiederzugewinnen.

„Die Flaschenkörper unserer Weichspülerprodukte in Europa bestehen bereits zu 100 Prozent aus recyceltem PET. Durch die Verwendung des neuen Sleeve-Materials sind sie nun auch speziell für das Recycling konzipiert,” sagt Abdullah Mahmood Khan, Leiter der globalen Verpackungsentwicklung im Bereich Fabric Enhancers bei Henkel. „Viele Verbraucher:innen entfernen das Sleeve nicht, bevor sie die Flasche entsorgen. Das bedeutet in den meisten Fällen, dass auch die Flasche nicht recycelt werden kann. Mit den neuen Sleeves haben wir nun eine Lösung gefunden, um das Recycling der PET-Flaschenkörper unserer Weichspüler zu ermöglichen, unabhängig von der korrekten Materialtrennung durch die Verbraucher:innen.”

CCL bietet ein Portfolio an nachhaltigen Lösungen für Etiketten und Sleeves, die Kunden beim Erreichen ihrer nachhaltigen Verpackungsziele unterstützen. „Die Zusammenarbeit mit Henkel ist ein sehr gutes Beispiel dafür, wie eine Verpackung durch fortschrittliche und nachhaltige Technologien verbessert werden kann“, sagt Lukas Nachbauer, Key Account Manager für Henkel bei CCL. „Bei allen Verpackungslösungen, die wir anbieten, achten wir darauf, dass sie den offiziellen Design for Recycling-Richtlinien von Organisationen wie RecyClass in Europa und APR (Association of Plastic Recyclers) in den USA entsprechen. In diesem Fall entspricht das neue Verpackungsdesign von Henkel den spezifischen EPBP-Richtlinien für PET-Flaschen.“

Henkel verwendet die neuen Sleeves bei etwa der Hälfte seines Weichspüler-Produktportfolios in Europa\*\*. Das Projekt trägt zur Umsetzung von Henkels nachhaltigen Verpackungszielen bei, die unter anderem vorsehen, dass bis 2025 100 Prozent seiner Verpackungen für die Wiederverwendung oder das Recycling konzipiert sein sollen.\*\*\* Außerdem will das Unternehmen die Menge an neuen Kunststoffen aus fossilen Quellen in seinen Konsumgütern um 50 Prozent reduzieren, indem es den Anteil an recyceltem Kunststoff auf mehr als 30 Prozent erhöht und das Verpackungsvolumen insgesamt reduziert.

\* Alle 20WL Flaschen von Fewa und alle 50WL und 46WL Flaschen von Silan in Österreich

\*\* Bezieht sich auf die Marken Vernel und Silan in Europa.

\*\*\* Mit Ausnahme von Produkten, bei denen Bestandteile oder Rückstände die Recyclingfähigkeit beeinträchtigen oder Recyclingströme verschmutzen können.

Verwendete Sammelbezeichnungen wie Konsumenten, Verbraucher, Mitarbeiter, Manager, Kunden, Teilnehmer oder Aktionäre sind als geschlechtsneutral anzusehen. Die Produktnamen sind eingetragene Marken.

Fotomaterial finden Sie im Internet unter <http://news.henkel.at>, Infos zu Schwarzkopf gibt es unter www.schwarzkopf.at und zur Kosmetikbranche (inkl. großem Serviceteil) unter [www.kosmetik-transparent.at](http://www.kosmetik-transparent.at).

Die Osteuropa-Zentrale von Henkel befindet sich in Wien. Das Unternehmen hält in der Region eine führende Marktposition in den Geschäftsbereichen Consumer Brands und Adhesive Technologies. In Österreich gibt es Henkel-Produkte seit über 130 Jahren. Am Standort Wien wird seit 1927 produziert. Zu den Top-Marken von Henkel in Österreich zählen Blue Star, Cimsec, Fa, Loctite, Pattex, Persil, Schwarzkopf, Somat und Syoss.

Mit seinen Marken, Innovationen und Technologien hält Henkel weltweit führende Marktpositionen im Industrie- und Konsumentengeschäft. Mit dem Unternehmensbereich Adhesive Technologies ist Henkel globaler Marktführer bei Klebstoffen, Dichtstoffen und funktionalen Beschichtungen. Mit Consumer Brands ist das Unternehmen insbesondere mit Wasch- und Reinigungsmitteln sowie Haarpflege weltweit in vielen Märkten und Kategorien führend. Die drei größten Marken des Unternehmens sind Loctite, Persil und Schwarzkopf. Im Geschäftsjahr 2022 erzielte Henkel einen Umsatz von mehr als 22 Mrd. Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von rund 2,3 Mrd. Euro. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert. Nachhaltiges Handeln hat bei Henkel lange Tradition und das Unternehmen verfolgt eine klare Nachhaltigkeitsstrategie mit konkreten Zielen. Henkel wurde 1876 gegründet und beschäftigt heute weltweit ein vielfältiges Team von über 50.000 Mitarbeiter:innen – verbunden durch eine starke Unternehmenskultur, gemeinsame Werte und den Unternehmenszweck: „Pioneers at heart for the good of generations“.

Kontakt Mag. Michael Sgiarovello Daniela Sykora

Telefon +43 (0)1 711 04-2744 +43 (0)1 711 04-2254

E-Mail michael.sgiarovello@henkel.com daniela.sykora@henkel.com

Henkel Central Eastern Europe GmbH